

Inhalt

Vorbemerkung	9
Anerkennung und praktische Philosophie heute	11
Einführender Essay zur Neuauflage (2014)	
I. Anerkennung und die Erneuerung der praktischen Philosophie	12
II. Anerkennungstheorie heute	21
III. »Anerkennungskultur«: Pluralismus, Markt und das technische Naturverhältnis	35
1. <i>Anerkennung in einer Gesellschaft kultureller Vielfalt</i> ..	35
2. <i>Anerkennung als immanente Norm und Begrenzung der Marktwirtschaft</i>	39
3. <i>Das Verhältnis zur Natur als »asymmetrische Anerkennung«</i>	47
Einleitung (1979)	67
I. Das Prinzip der Anerkennung	76
1. <i>Der Begriff der Anerkennung bei Fichte</i>	76
a) Die Deduktion der Anerkennung als transzendente Bedingung des Rechtsbegriffs	77
b) Die Struktur der Anerkennung bei Fichte	81
2. <i>Die Vorformen der Anerkennung in den Berner und Frankfurter Fragmenten</i>	84
a) <i>Liebe in den späten Berner und frühen Frankfurter Fragmenten</i>	86
b) <i>Vereinigung und Trennung im »Geist des Christentums«</i>	89
3. <i>Die Theorie der Anerkennung in den Jenaer Schriften</i>	96

a) Die erste Stufe: Anerkennung als Synthese von Liebe und Kampf	97
a) Liebe	98
β) Kampf	104
b) Die erste Stufe der Anerkennung in der Phänomenologie des Geistes	108
<i>Exkurs: Zweier- und Dreierbeziehungen in der Sozialphilosophie des 20. Jahrhunderts</i>	114
c) Die zweite Stufe: Anerkennung des »Ich« im »Wir«	122
A. Vereinigung und Auseinandersetzung des einzelnen mit dem allgemeinen Willen	123
B. Die Verwirklichung der Anerkennung im absoluten Geist	128
d) Die zweite Stufe der Anerkennung in der Phänomenologie des Geistes	131
A. Individuelles Handeln und vernünftige Wirklichkeit (Vernunft-Kapitel)	133
B. Entzweiung und Versöhnung von »Selbst« und »Substanz« (Geist-Kapitel)	136
a) Recht und Anerkennung in der Phänomenologie	137
β) Anerkennung im »entfremdeten Geist«	139
γ) Die Erfüllung der Anerkennung: Das Gewissen und die Verzeihung des Bösen	142
e) Zusammenfassung	149
<i>Exkurs</i>	155
4. <i>Das Problem einer logischen Struktur der Anerkennung</i>	157
II. Die Erneuerung der praktischen Philosophie in Hegels Jenaer Schriften	169
1. <i>Praktische Philosophie beim jungen Hegel</i>	170
2. <i>Kritik des Naturrechts und Rehabilitierung der klassischen politischen Philosophie</i>	177
3. <i>Systemkonzeption und praktische Philosophie in Jena (1801–1803)</i>	183
4. <i>Die Theorie des Bewußtseins und das Prinzip der Anerkennung</i>	194

5. <i>Praktische Philosophie in der »späten« Jenaer Geistphilosophie (1805/1806)</i>	203
III. Anerkennung und Erfahrung des Bewußtseins in der Phänomenologie des Geistes	213
1. <i>Phänomenologie und praktische Philosophie</i>	214
2. <i>Die »praktische« Seite der phänomenologischen Methode</i>	218
3. <i>Die Bedeutung der Anerkennung für die Methode der praktischen Philosophie in der Phänomenologie</i>	225
IV. Praktische Philosophie, Geschichtsphilosophie und Sozialisationstheorie	228
1. <i>Anerkennung und »System der Institutionen«</i>	228
2. <i>Anerkennung und Sozialisationstheorie</i>	236
a) <i>Sozialisation und Bildungsgeschichte des Selbstbewußtseins</i>	238
b) <i>Anerkennung und die Bedingungen vernünftiger Identitätsbildung</i>	241
3. <i>Praktische Philosophie und Geschichtsphilosophie</i>	251
a) <i>Praktische Philosophie als Geschichtsphilosophie?</i>	252
b) <i>Die »historische Genese« der Institutionen</i>	255
c) <i>Quietismus oder Kritik?</i>	265
V. Anerkennung, Rechtsphilosophie und praktische Philosophie der Gegenwart	269
1. <i>Die »Asymmetrie« der Hegelschen Anerkennungstheorie</i>	269
2. <i>Anerkennung in der Rechtsphilosophie von 1820</i>	274
3. <i>Praktische Philosophie ohne Teleologie</i>	281
Anmerkungen	285
Literaturverzeichnis	318
Neure Publikationen zu Anerkennung und praktischer Philosophie	331
Zeittafel	336
Personenregister	338
Sachregister	339